

Artikel vom 28.04.2019

CSU Europawahlkampfauftakt mit Dr. h.c. Bernd Posselt in Mündling

Bernd Posselt: „Mit Manfred Weber haben wir die historische Chance, einen Bayer an die Spitze der Europäischen Union zu stellen“.



Europawahlkampfauftakt in Mündling: Das Bild zeigt von links nach rechts: Wolfgang Fackler, Dr. h.c. Bernd Posselt, Birgit Rößle, Joachim Fackler, Wolfgang Stolz (neben Manfred Weber), Reinhold Bittner, Erich Reichenmeier, Peter Schiele und Elisabeth Trüdinger. Bild: Tobias Eska.

CSU Europawahlkampfauftakt mit Dr. h.c. Bernd Posselt in Mündling Bernd Posselt: „Mit Manfred Weber haben wir die historische Chance, einen Bayer an die Spitze der Europäischen Union zu stellen“.

Einen sehr gelungenen Wahlkampfauftakt zur Europawahl am 26. Mai 2019 hatte die CSU Harburg mit dem Europapolitiker Bernd Posselt als Hauptredner der Veranstaltung. "Es geht diesmal um die Wurst", verglich Posselt die anstehende Europawahl als richtungsweisende Wahl. Es gehe darum, ob man Europa den Egoisten, Populisten und Extremisten überlasse oder ein Europa wähle, das für Frieden, Freiheit und Wohlstand steht. Es gelte vor allem gegen die "Gleichgültigkeit" anzukämpfen und die Menschen von der europäischen Idee zu überzeugen. "Mit Manfred Weber haben wir die historische Chance, einen Bayer an der Spitze der Europäischen Union zu stellen", warb Posselt bei den Zuhörern um Unterstützung für seinen Kollegen aus Niederbayern.

Posselt, selbst Mitglied des Europaparlaments von 1994 bis 2014, verpasste bei der letzten Europawahl knapp den Wiedereinzug und hat seitdem als ehrenamtlicher Europaabgeordneter keinen einzigen Sitzungstag des Europäischen Parlaments versäumt. Ein Leben ohne europäische Politik ist für Bernd Posselt nicht vorstellbar und unterhält bis heute ein Abgeordnetenbüro in München - auf eigene Kosten wohlgemerkt.

Flankiert wurde die Auftaktveranstaltung der CSU durch Grußworte des Harburger Bürgermeisters Wolfgang Kilians, des CSU-Ortsvorsitzenden Wolfgang Stolz, des Stellvertretenden Landrats Reinhold Bittner sowie des Landtagsabgeordneten Wolfgang Fackler, die unisono die Wichtigkeit der anstehenden Europawahl hervorhoben. Auch die beiden regionalen CSU-Europakandidaten Birgit Rößle und Joachim Fackler stellten sich vor und hielten ein Plädoyer für einen pro-europäischen Kurs der EU. Im Landkreis schafft es nur die CSU, überhaupt Kandidaten für die Europawahl zu stellen und so aktiv vor Ort für ein starkes Ergebnis der CSU und ein starkes Bayern in Europa zu werben.